Stadtwerke Münster

Neuer Windpark für Südlohn

[06.07.2023] Die Stadtwerke Münster erhalten die Genehmigung für ein Windenergieprojekt in Südlohn.

Der Kreis Borken hat den Stadtwerken Münster den Bau und Betrieb von drei Windenergieanlagen (WEA) immissionsschutzrechtlich genehmigt. „Der positive Bescheid ist eine gute Nachricht für die Energiewende – und für die anliegenden Gemeinden Südlohn, Velen, Gescher und Stadtlohn, die finanziell an den Erträgen beteiligt werden“, betont Stadtwerke-Geschäftsführer Sebastian Jurczyk. Geplant sind drei WEA des Herstellers Nordex mit einer Gesamthöhe von 246 Metern und jeweils einer Leistung von 5,7 Megawatt. „Rechnerisch können die Anlagen den Strombedarf von mehr als 10.000 Haushalten decken", erklärt Projektleiterin Melanie Wilbrand. Voraussichtlich Ende 2024 gehen die Anlagen ans Netz.
Die Stadtwerke Münster beteiligen die Menschen vor Ort finanziell an den Erträgen der WEA. Neben Gewerbesteuereinnahmen in Südlohn erhalten alle Gemeinden, die im Umkreis von 2.500 Metern der Standorte liegen, jährlich eine Gemeindebeteiligung. „Auch eine Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ist im Laufe der nächsten Monate geplant – in Form eines festverzinsten Nachrangdarlehens“, erklärt Maximilian Wolf, Leiter der Abteilung Erneuerbare Energien bei den Stadtwerken Münster. Informationen dazu finden Interessierte auf der Seite www.buergerbeteiligung.stadtwerke-muenster.de. Außerdem wird der Emissionsstart auch in der Presse bekanntgegeben.
Aktuell betreiben die Stadtwerke Münster 21 Windenergieanlagen an verschiedenen Standorten von Borkum bis Münster-Wolbeck. Bis 2030 soll ihre Zahl auf mehr als 40 Anlagen mit einer gesamten Erzeugungsleistung von 280 Gigawatt wachsen.

(ur)

Stichwörter: Windenergie, Bürgerbeteiligung, Stadtwerke Münster